

A u s z u g

aus der Niederschrift der 44. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.05.2013:

**zu 6.4.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zur Beschlussvorlage - Prüfantrag zu Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen einer gemeinsamen Leitstelle mit dem Saalekreis (Vorlagen-Nr.: V/2013/11736)
Vorlage: V/2013/11773**

Abstimmungsergebnis:

abgesetzt

Beschlussvorschlag:

Der zweite Satz ist zu streichen.

Der Beschlussvorschlag lautet:

Der Stadtrat unterstützt das Ziel, mit dem Saalekreis eine gemeinsame Leitstelle zu bilden.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 6.5 Mitwirkung der Stadt Halle (Saale) bei der Wahl der Schöffen für die
Strafgerichtsbarkeit des Amtsgerichts Halle und des Landgerichts
Halle
Vorlage: V/2013/11683**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschluss:

Der Stadtrat schlägt dem Schöffenwahlausschuss die als Anlage beigefügte Vorschlagsliste zur Wahl vor.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 6.6 Mitwirkung der Stadt Halle (Saale) bei der Wahl der ehrenamtlichen
Richterinnen und Richter für das Oberverwaltungsgericht des Landes
Sachsen-Anhalt für die Amtsperiode 2014 bis 2018
Vorlage: V/2013/11685**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschluss:

Der Stadtrat schlägt dem Wahlausschuss die als Anlage beigefügte Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt vor.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.05.2013:

zu 6.7 Wahl von Personen für den Schöffenwahlausschuss Vorlage: V/2013/11684

Abstimmungsergebnis:

Beschluss per geheimer Wahl

Beschluss:

Der Stadtrat wählt folgende Personen in den Schöffenwahlausschuss des Amtsgerichtes Halle (Saale):

1. Frau Karin Ciesiolka, Franzosenweg 18, 06112 Halle (Saale)
**von 54 anwesenden Stadträten
bei 54 abgegebenen Stimmen (davon 1 ungültig)
mit 41 Ja-Stimmen**
2. Frau Ute Haupt, Staßfurter Straße 7, 06132 Halle (Saale)
**von 54 anwesenden Stadträten
bei 54 abgegebenen Stimmen (davon 1 ungültig)
mit 41 Ja-Stimmen**
3. Herr Burkhard Feißel, Roßbachstraße 53, 06112 Halle (Saale)
**von 54 anwesenden Stadträten
bei 54 abgegebenen Stimmen (davon 1 ungültig)
mit 41 Ja-Stimmen**
4. Herr Thoralf Thämelt, Universitätsring 8, 06108 Halle (Saale)
**von 54 anwesenden Stadträten
bei 54 abgegebenen Stimmen (davon 1 ungültig)
mit 43 Ja-Stimmen**
5. Herr Stefan Suerbier, Puschkinstraße 9, 06108 Halle (Saale)
**von 54 anwesenden Stadträten
bei 54 abgegebenen Stimmen (davon 1 ungültig)
mit 40 Ja-Stimmen**

Als Vertreter werden gewählt:

1. Herr Bernhard Bönisch, August-Bebel-Platz 8, 06108 Halle (Saale)
von 54 anwesenden Stadträten
bei 54 abgegebenen Stimmen (davon 1 ungültig)
mit 41 Ja-Stimmen

2. Frau Henriette Quade, Läuferweg 1, 06128 Halle (Saale)
von 54 anwesenden Stadträten
bei 54 abgegebenen Stimmen (davon 1 ungültig)
mit 40 Ja-Stimmen

3. Herr Wolf-Michael Groß, Planenaer Weg 23, 06128 Halle (Saale)
von 54 anwesenden Stadträten
bei 54 abgegebenen Stimmen (davon 1 ungültig)
mit 41 Ja-Stimmen

4. Herr Martin Hoffmann, Zwingerstraße 9, 06110 Halle (Saale)
von 54 anwesenden Stadträten
bei 54 abgegebenen Stimmen (davon 1 ungültig)
mit 42 Ja-Stimmen

5. Frau Elisabeth Krausbeck, Mühlweg 16, 06114 Halle (Saale)
von 54 anwesenden Stadträten
bei 54 abgegebenen Stimmen (davon 1 ungültig)
mit 43 Ja-Stimmen

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

- zu 6.9 Änderung des Entwurfes des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes
der Stadt Halle (Saale)/Ausweisung eines Nahversorgungszentrums
Ammendorf
Vorlage: V/2013/11511**
-

Abstimmungsergebnis:

mit Patt abgelehnt

24 Ja Stimmen

24 Nein Stimmen

2 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Entwurf des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes wird geändert. Als zusätzlicher zentraler Versorgungsbereich mit der Funktion eines Nahversorgungszentrums wird der Standort Ammendorf aufgenommen.*
- 2. Der Abgrenzungsvorschlag für den zentralen Versorgungsbereich in Anlage 1 der Zusammenfassenden Sachdarstellung mit der Begründung für die Aufnahme des Nahversorgungszentrums Ammendorf wird bestätigt.*
- 3. Die Zusammenfassende Sachdarstellung mit der Begründung für die Aufnahme des Nahversorgungszentrums Ammendorf einschließlich des Abgrenzungsvorschlages wird öffentlich ausgelegt.*

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 6.10 Anpassung der Benutzungssatzung an die Gesetzesänderung KiFöG
Vorlage: V/2013/11693**

Abstimmungsergebnis:

abgesetzt
im Bildungsausschuss vertagt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Anpassung der Satzung über den Besuch von Kindertageseinrichtungen in der Stadt Halle (Saale) auf der Grundlage der Gesetzesänderung des KiFöG.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

zu 6.11.2 **Änderungsantrag des stimmberechtigten Mitglieds des
Jugendhilfeausschusses, Herrn Dölle, zur Satzung des Jugendamtes
(V/2013/11577)
Vorlage: V/2013/11692**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag der Stadt Halle (Saale) soll wie folgt geändert werden:

Der Stadtrat stimmt der Änderung der Satzung des Jugendamtes zu.

~~Der Fachbereich Bildung ist damit Jugendamt im Sinne des SGB VIII.~~

Das Jugendamt im Sinne des SGB VIII ist ein eigenständiger Teil des Fachbereichs Jugend,
Familie und Bildung.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 6.12 Bestellung eines Beschäftigtenvertreters für den Betriebsausschuss
des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement
Vorlage: V/2013/11691**

Abstimmungsergebnis:

zurückgestellt
durch Verwaltung

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat bestellt einen der zwei vorgeschlagenen Beschäftigtenvertreter in den Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement:

1. *Frau Heike Rittwage,*
2. *Frau Uta Thieme.*

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

Stadt Halle (Saale)

06.06.2013

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 6.14 Wirtschaftsplan 2013/2014 der Theater, Oper und Orchester GmbH
Halle
Vorlage: V/2013/11687**

Abstimmungsergebnis:

abgesetzt

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.05.2013:

**zu 7.1 Prüfauftrag der CDU-Fraktion zur Turnhalle des Südstadtgymnasiums
Vorlage: V/2013/11523**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

geänderter Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, **alle** zu prüfen, ~~welche~~ Maßnahmen schnellstmöglich **zu treffen** getroffen werden können, um **an bzw.** in der Turnhalle des Südstadtgymnasiums:

- 1. die letzte fehlende Rampe zu installieren**
- 2. behindertengerechte Toiletten und**
- 3. einen behindertengerechten Zugang zu den Umkleideräumen in der Sporthalle**

zu schaffen.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 7.2 Antrag der Stadträtin Dr. Annegret Bergner (CDU) - Anpassung der
Honorarsätze für freie Mitarbeiter des Konservatoriums "Georg
Friedrich Händel"
Vorlage: V/2013/11464**

Abstimmungsergebnis:

abgesetzt
im Finanzausschuss zurückgestellt

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich die Voraussetzungen für eine Anpassung der Honorarsätze für freie Mitarbeiter des Konservatoriums „Georg Friedrich Händel“ an vergleichbare kommunale Musikschulen zu schaffen und eine entsprechende Erhöhung umzusetzen.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 7.3 Antrag des Stadtrates Martin Bauersfeld (CDU) zur Optimierung des
Kreuzungsverkehrs am Franckeplatz
Vorlage: V/2013/11352**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Verbesserung der Verkehrssituation für den Kfz-Verkehr am Franckeplatz zu erreichen. Dazu soll die Verwaltung die HAVAG anweisen, eine Entzerrung des Straßenbahnverkehrs durch Optimierung ihrer Streckenführung zu untersuchen. Dabei ist auch eine mögliche Entlastung des Franckeplatzes durch eine Ergänzung des bestehenden Straßennetzes durch eine Trasse vom Hallmarkt über den Knoten 46 bis zum Böllberger Weg zu untersuchen. Das Ergebnis dieser Untersuchung soll dem Stadtrat bis zur Julisitzung dieses Jahres vorgelegt werden.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.05.2013:

**zu 7.5 Gemeinsamer Antrag der FDP-Stadtratsfraktion, der CDU-Stadtratsfraktion und der SPD-Stadtratsfraktion zur Ausrichtung des Internationalen Hansetages 2019
Vorlage: V/2013/11604**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

29 Ja

23 Nein

2 Enthaltungen

geänderter Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, sich auf dem Internationalen Hansetag 2013 in Herford um die Ausrichtung des Internationalen Hansetages 2019 zu bewerben.

~~Die Mittel zur Ausrichtung des Hansetages in Höhe von ca. 500.000 € sind in den HH-Jahren 2015 bis 2019 anzusparen.~~

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 7.6 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Verbesserung der
Verkehrssicherheit für Kinder
Vorlage: V/2013/11545**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Ergebnisse des Kinderunfallatlas 2012 der Bundesanstalt für Straßenwesen für die Stadt Halle und deren Ursachen zu analysieren und dem Stadtrat bis zur Sitzung im September 2013 ein Konzept zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für Kinder mit konkreten Vorschlägen für entsprechende Maßnahmen vorzulegen.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 7.7 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur barrierefreien
Verbindung von Steintor-Campus und Steintor-Platz
Vorlage: V/2013/11546**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, sich in Kooperation mit dem privaten Bauherren dafür einzusetzen, dass für die neu geplanten Steintorpassage ein Aufzug als eine möglichst direkte behindertengerechte Verbindung zwischen neuem Steintor-Campus der Martin-Luther-Universität und dem im Rahmen des Stadtbahn-Programms umzugestaltenden Steintor-Platzes realisiert wird. Dabei sind auch die langfristig anfallenden Kosten für unterbrechungsfreien Betrieb, Unterhalt und Wartung von vorneherein konzeptionell zu berücksichtigen.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.05.2013:

zu 8.1 Antrag der CDU-Stadtratsfraktion zur Personalentwicklung Vorlage: V/2013/11726

Abstimmungsergebnis: **verwiesen**

durch Geschäftsordnungsantrag der CDU-Fraktion
in den
Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

1. *Nicht besetzte Stellen des Stellenplans 2013 werden gestrichen.*
2. *Die Stadtverwaltung unterbreitet den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Modelle zur vorzeitigen Altersteilzeit- und vorgezogenem Renteneinstieg bzw. Abfindungsregelungen für den Ausstieg aus der Verwaltung. Ziel soll ein sozialverträglicher Stellenabbau sein.*
 - 2.1. *Die Stadtverwaltung verhandelt mit dem Landesverwaltungsamt über einen Finanzierungsweg. Ziel ist die Verwendung des VNG-Erlöses.*
 - 2.2. *Die damit zusätzlich nicht besetzten Stellen werden ebenfalls aus dem Stellenplan gestrichen.*
3. *Die Verwaltung führt parallel eine Aufgabenkritik durch und passt den Personalbedarf an.*

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 8.2 Antrag der Stadträte Raik Müller und Roland Hildebrandt (beide CDU-
Stadtratsfraktion) zum Bauabschnitt Böllberger Weg Nord
Vorlage: V/2013/11734**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

durch Geschäftsordnungsantrag des Oberbürgermeisters
in den
Ausschuss für Planungsangelegenheiten

Beschlussvorschlag:

1. *Die Stadtverwaltung plant für den Bauabschnitt Böllberger Weg Nord – Abschnitt Torstraße/Ecke Böllberger Weg bis Haltestelle Ludwigstraße – mit einer einspurigen Straßenbahnführung und dem Verzicht auf Straßenbegleitgrün.*
2. *Die entsprechenden Vorgaben sind im Gestaltungs- und Baubeschluss zu berücksichtigen.*

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

- Wie wird bei der Vergabe von Leiharbeit durch die Stadtverwaltung und den o.g. Unternehmen bzw. Eigenbetriebe auf Leiharbeitsfirmen Einfluss genommen, dass die Entlohnung dem von den Gewerkschaften geforderten Mindestlohn entspricht?

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 8.4 Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zur Berufung
eines sachkundigen Einwohners in den
Rechnungsprüfungsausschuss
Vorlage: V/2013/11697**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschluss:

Herr Karl-Heinz Gärtner scheidet als sachkundiger Einwohner aus dem Rechnungsprüfungsausschuss aus.

Herr Dirk Gernhardt wird als sachkundiger Einwohner in den Rechnungsprüfungsausschuss berufen.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 8.5 Antrag der FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale) zum
 Beleuchtungsvertrag
 Vorlage: V/2013/11720**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

durch Geschäftsordnungsantrag der FDP-Fraktion
in den
Ausschuss für Planungsangelegenheiten

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat fordert die Stadtverwaltung auf darauf einzuwirken, dass der Beleuchtungsvertrag auch in der Martinstraße erfüllt wird.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 8.6 Antrag der FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale) zur Völkerschlacht
 1813
 Vorlage: V/2013/11721**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

durch Geschäftsordnungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
in den
Kulturausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat fordert die Stadtverwaltung auf, eine Konzeption für die Restauration des Völkerschlachtdenkmals sowie seines Umfeldes auf der halleschen Würfelwiese zu erstellen.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 8.7 Antrag der FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale) zur Verschmelzung
 von HWG und GWG
 Vorlage: V/2013/11723**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

durch Geschäftsordnungsantrag der Fraktion DIE LINKE.
in den
Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat fordert die Stadtverwaltung auf, die Verschmelzung der HWG - Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH und GWG Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien Halle-Neustadt mbH zu prüfen.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

3. *Die Stadtverwaltung wird beauftragt, auf Basis dieses Gutachtens dem Stadtrat ergebnisoffene Variantenvergleiche (gleichzeitige Sanierung beider Brücken, modulare Sanierung erst der Nord- und dann der Südbrücke, Sanierung jeweils nur der Nord- oder der Südbrücke) für den planerischen, baulichen und finanziellen Aufwand der anstehenden Unterhaltungsmaßnahmen vorzulegen.*
4. *Weiterhin soll parallel ein Finanzierungskonzept erarbeitet werden, damit die benötigten Mittel spätestens in den Haushaltsplan 2015 eingestellt werden können.*

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 8.10 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Nutzung der
Räumlichkeiten des ehemaligen Thalia Theaters
Vorlage: V/2013/11705**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen
durch Geschäftsordnungsantrag des Oberbürgermeisters in den
Kulturausschuss
und
durch Geschäftsordnungsantrag der CDU-Fraktion in den
**Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung
und Liegenschaften**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Verhandlungen mit den Vereinen Freunde des Thalia Theater e.V. und dem Bude e.V. aufzunehmen, um eine einvernehmliche Lösung für die kontinuierliche Nutzung bestimmter Räumlichkeiten der ehemaligen Spielstätte des Thalia Theaters für die Projekte des Bude e.V. herbeizuführen. Über die Ergebnisse der Verhandlungen wird im Stadtrat berichtet.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 8.11 Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur
Umbesetzung des Vertreters eines Fraktionsmitgliedes im
Gestaltungsbeirat
Vorlage: V/2013/11714**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt, dass Stadtrat Denis Häder als beratendes Mitglied im Gestaltungsbeirat ausscheidet.
2. Der Stadtrat benennt als beratendes Fraktionsmitglied im Gestaltungsbeirat Stadtrat Herrn Manfred Sommer.

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
29.05.2013:**

**zu 8.12 Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur
Stärkung des Ausschusses für Wissenschafts- und
Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung
Vorlage: V/2013/11713**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

durch Geschäftsordnungsantrag der Fraktion DIE LINKE.
in den
Hauptausschuss

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt,

*dem Stadtrat einen Vorschlag bis Juni 2013 vorzulegen, wie der Ausschuss für
Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung hinsichtlich einer Beteiligung
von Vertretern aus Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen gestärkt
werden kann und damit wissenschaftliche Belange mehr im Fokus des Ausschusses stehen.*

F.d.R.

Anja Schneider
Protokollführerin